



17 Stimmen sorgten für Überraschung in Schaffhausen

17 Schaffhauserinnen und Schaffhauser haben am Sonntag den Ausschlag gegeben. **Der Kanton Schaffhausen lehnt die AHV-Reform ab – mit extrem knappen 50,02 Prozent Nein-Stimmen.** Als einziger Deutschschweizer Kanton neben dem linken Basel-Stadt und Solothurn.

Dass sich das konservative Schaffhausen gegen das Frauenrentenalter 65 stellte, sei «erstaunlich», findet die Schaffhauser SP-Nationalrätin Martina Munz (66).

Nein statt Ja in Solothurn

Mit 50,32 Prozent Ja-Stimmen hat Solothurn am Sonntag der Erhöhung des Frauenrentenalters zugestimmt. Das meinte man zumindest. Denn gestern musste der Kanton berichten: Solothurn hat nicht knapp Ja, sondern Nein zur AHV-Reform gesagt! **Grund für die Korrektur: eine Panne in der Gemeinde Balsthal.** Teilweise sei es beim Auszählen zu einer «Verwechslung der Ja- und Nein-Stimmen» gekommen, teilt die Staatskanzlei mit. Am gesamtschweizerischen Resultat ändert der Fehler nichts. Die Zahl der Befürworter schrumpft bloss um 464.

Für sie steht fest, dass das Ergebnis auf die engagierte Kampagne der SP-Frauen zurückzuführen ist.

Der Schaffhauser Ständerat Hannes Germann (66, SVP) weist darauf hin, dass es in seinem Kanton traditionell eine relativ starke Linke gibt, verbunden mit einer nicht zu unterschätzenden «gewerkschaftlichen Orientierung».

Möglich wäre auch, dass die hohe Stimmbeteiligung eine Rolle spielte. **Über zwei Drittel aller Stimmbürgerinnen und Stimmbürger gingen am Sonntag an die Urne, das ist viel mehr als in allen anderen Kantonen.** Grund: Schaffhausen kennt als einziger Kanton eine Busse (sechs Franken) für Personen, die eine Abstimmung schwänzen.

Trotz des superknappen Abstimmungsausgangs wird es keine Nachzählung geben. Eine solche ist nur bei sehr knappem Ausgang kantonaler und kommunaler Vorlagen möglich, wie die Staatskanzlei mitteilt. Bei eidgenössischen Abstimmungen **wird laut Bundesgesetz nur dann noch einmal gezählt, wenn Unregelmässigkeiten das Abstimmungsergebnis «wesentlich» beeinflusst haben könnten.** Das ist bei 17 Schaffhauser Stimmen mit Sicherheit nicht der Fall.

LEA HARTMANN